

SEPA-Lastschriftmandat

An das Hauptzollamt:

Ich ermächtige die unten genannte Zahlungsempfängerin, Zahlungen von meinem Konto mittels Lastschrift einzuziehen. Zugleich weise ich mein Kreditinstitut an, die von der unten genannten Zahlungsempfängerin auf mein Konto gezogenen Lastschriften einzulösen.

Hinweis: Ich kann innerhalb von acht Wochen, beginnend mit dem Belastungsdatum, die Erstattung des belasteten Betrages verlangen. Es gelten dabei die mit meinem Kreditinstitut vereinbarten Bedingungen. Ich bin damit einverstanden, dass zur Erleichterung des Zahlungsverkehrs, die grundsätzlich 14-tägige Frist für die Information vor Einzug einer fälligen Zahlung auf einen Tag vor Belastung verkürzt wird.

Zudem gelten folgende Regelungen:

Die Vorabinformation über den Einzug einer fälligen Zahlung erfolgt durch den an die/den Steuerpflichtige/n gerichteten Steuerbescheid. Hierbei werden Zahlungsbetrag, Zeitpunkt der Fälligkeit der Zahlung sowie die u.g. Gläubiger-Identifikationsnummer mitgeteilt. Die Mandatsreferenznummer wird im Steuerbescheid oder in einem gesonderten Schreiben mitgeteilt.

In dem Falle, dass die/der Girokontoinhaber/in nicht identisch mit der/dem Halter/in ist, obliegt es der/dem Steuerpflichtigen die/den Girokontoinhaber/in über die mitgeteilte Information in Kenntnis zu setzen.

Zahlungsempfängerin	S07	<input type="text" value="Bundeskasse Trier, Dasbachstrasse 15, 54292 Trier"/>	Gläubiger-Identifikationsnummer: <input type="text" value="DE09ZZZ00000000001"/>
---------------------	-----	--	---

Zahler/in	S01	<input type="text"/>	
		Vorname und Nachname	
	S02	<input type="text"/>	
		Straße und Hausnummer	
	S03	<input type="text"/>	<input type="text"/>
		Postleitzahl	Ort
	S04	<input type="text"/>	
		Land	

Kontoverbindung Zahler/in	S05	<input type="text"/>	
		IBAN (International Bank Account Number)	
	S06	<input type="text"/>	<input type="text"/>
		BIC (Business Identifier Code)	Name der Bank

Name der Halterin / des Halters	S13	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
		Ort der Unterschrift	Tag	Monat	Jahr
			Datum der Unterschrift		Unterschrift Zahler/in

	S24	<input type="text"/>			
		Vorname und Nachname			

Zulassungsdaten	S25	<input type="text"/>	S26	<input type="text"/>
		Amtliches Kennzeichen		Datum der Zulassung

Ich werde die/den o.g. Girokontoinhaber/in nach Eingang des Steuerbescheides über die für den Einzug mitgeteilten Informationen in Kenntnis setzen.

Ich erkläre mich einverstanden, dass die o.g. Bankverbindung auch im Falle einer Steuererstattung verwendet werden kann. (**Hinweis:** Sofern Sie mit der vorstehenden Erklärung zur Steuererstattung nicht einverstanden sind, wenden Sie sich bitte nach Erteilung des Steuerbescheids an Ihr zuständiges Hauptzollamt/Finanzamt.)

Unterschrift der Halterin/ des Halters

Wunschzeichen:

Das Wunschzeichen ist bereits reserviert und die Reservierungsbestätigung liegt bei:

evb-Code:

— — — — —

Antrag / Vollmacht für die Zulassung/Außerbetriebsetzung eines Kraftfahrzeuges und Teilnahmeerklärung zum Lastschriftinzugsverfahren für die Kraftfahrzeugsteuer Schadstoffplakette beantragen: ja

Hiermit bevollmächtigt(n) ich/wir

ANTRAGSTELLER/IN	Name, Vorname / Firmenbezeichnung
	Straße, Haus-Nr.
	Postleitzahl, Ort

den/die Überbringer/in dieser Vollmacht

VOLLMACHT	Name, Vorname / Firmenbezeichnung Schilder Reise GmbH	
	Straße, Haus-Nr, PLZ, Ort Bulksmühle 17 - 44809 Bochum	
	Telefon: 0234-953 99-0	Fax: 0234-953 99-33

das nachstehende Fahrzeug auf mich/uns zuzulassen bzw. außer Betrieb zu setzen.

Fzg-Art, Hersteller, Typ, Fahrzeug-Ident-Nr .bzw. das aml. Kennzeichen	
EINVERSTÄNDNIS-ERKLÄRUNG	<p>Die Zulassungsbescheinigung Teil I, Teil II und/oder andere Zulassungsdokumente sind nach Bearbeitung des Antrages an den Mitarbeiter/in der bevollmächtigten Firma auszuhändigen.</p> <p>Mir/Uns ist bekannt, dass im Rahmen der gewünschten Zulassung die Prüfung auf rückständige Kraftfahrzeugsteuer beim Finanzamt und offene Verwaltungsgebühren der Zulassungsbehörde erfolgt und erkläre mein Einverständnis, dass die beauftragte Person zur Klärung der Angelegenheit hiervon Kenntnis erhält.</p>
VERPFLICHTUNGS-ERKLÄRUNG	<p>Ich erkläre, dass die Identität des Fahrzeugs geprüft wurde und dass das Fahrzeug verkehrssicher ist. Die Kennzeichenschilder werden ordnungsgemäß an dem Fahrzeug angebracht.</p> <p>Die entsprechende KFZ-Zulassungsbehörde wird von jeglichen Schadenersatzansprüchen- insbesondere auch von Ansprüchen Dritter- freigestellt, die daraus entstehen, dass bei nicht vorgeführten Fahrzeugen die technischen Daten in der Zulassungsbescheinigung Teil II (Fahrzeugbrief) mit denen am Fahrzeug nicht übereinstimmen. Falls die Zulassungsbehörde von Dritten in Anspruch genommen werden sollte, wird die Zulassungsbehörde von sämtlichen Verbindlichkeiten freigestellt.</p>
AUSSERBETRIEB-SETZUNG	<p>amtl. Kennzeichen: _____</p> <p>Ich erkläre, <input type="checkbox"/> dass das Fahrzeug nicht als Abfall zu entsorgen ist. <input type="checkbox"/> dass das Fahrzeug zum Zwecke der Entsorgung im Ausland verbleibt.</p> <p><input type="checkbox"/> Ich wünsche im Rahmen der Außerbetriebsetzung des Kraftfahrzeuges eine Reservierung des Kennzeichens für <input type="checkbox"/> eine Wiederezulassung desselben Fahrzeugs <input type="checkbox"/> ein anderes Fahrzeug.</p>

Datum, Unterschrift Antragsteller/in, ggf. zusätzlich Firmenstempel

Einwilligung der/des Erziehungsberechtigten/Vormundes

GESETZL. VERTRETER	Hiermit stimme(n) ich/wir als gesetzliche Vertreter/in / Vormund des Fahrzeughalters/der Fahrzeughalterin der Zulassung des Fahrzeuges zu. Der/Die gültige(n) Bundespersonalausweis(e)/Reisepass(pässe) ist/sind beigefügt.			
	Datum	Unterschrift Vater	Unterschrift Mutter	Unterschrift Vormund